

An das
Europäische Parlament
Vorsitz des Petitionsausschusses
c/o PETI Secretariat
Rue Wiertz 60, 1047 Brussels
BELGIUM

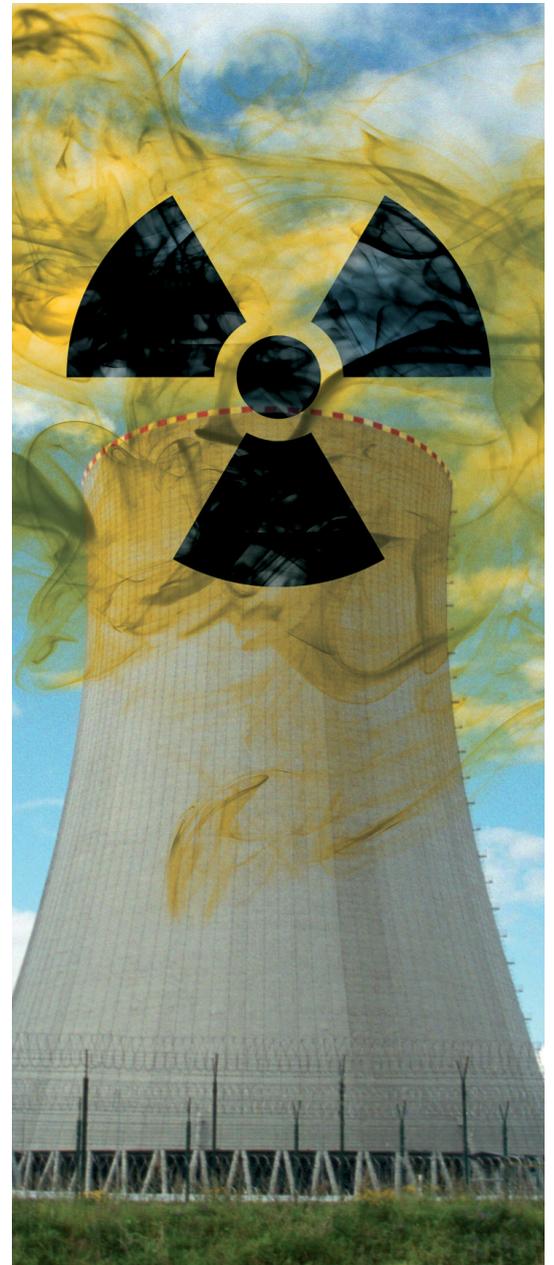
Nein zum Atomkraftwerk Krško in Slowenien NEIN ZU ATOMKRAFT IN EUROPA

Slowenien plant trotz aller Expertenwarnungen den **weiteren Ausbau des Atomkraftwerks Krško**. Das muss verhindert werden, denn das **Atomkraftwerk Krško ist eine tickende Zeitbombe!** Jeder Tag, an dem das AKW Krško weiter betrieben wird, gefährdet die Existenz und die Zukunft Österreichs und Mitteleuropas.

Die Gründe für einen sofortigen Ausbau-Stopp und eine Schließung:

1. Das AKW Krško liegt direkt in einem **Erdbebengebiet**.
2. Krško weist von allen Atomkraftwerken Europas **das höchste Erdbebenrisiko auf**.
3. Krško ist **nur rund 70 Kilometer** von **Kärnten und der Steiermark entfernt**.
4. Bei einem Erdbeben **droht eine todbringende Kernschmelze**.
5. Bereits in der Vergangenheit gab es **mehrere grobe Zwischenfälle**.
6. Bei der Nutzung von **Atomkraft** bestehen generell **hohe Sicherheits- und Gesundheitsrisiken**.
7. In **Krško lagern** derzeit rund 491 Tonnen **hochradioaktiver Atommüll**.

Deshalb fordere ich von der EU einen Ausbau-Stopp des Atomkraftwerks, die Schließung des AKW Krško sowie die Forcierung von erneuerbaren Energieformen.



Unterschriften bitte an:

FPÖ-Landespartei Steiermark, Hans-Sachs-Gasse 10/4, 8010 Graz · E-Mail: lgst@fpoe-stmk.at

NEIN ZUM ATOMKRAFTWERK KRŠKO IN SLOWENIEN

Petition an das Parlament der Europäischen Union gemäß Artikel 227 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union

Name	Anschrift	Geburtsdatum	Nationalität	E-Mail	Unterschrift

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung gelesen habe und erkläre meine Einwilligung zur Weiterverarbeitung meiner personenbezogenen Daten.

Datenschutzerklärung

Wir tragen eine hohe Verantwortung im Umgang mit Ihren besonders schützenswerten Daten zu politischen Einstellungen und Meinungen. Welche Daten wir erfassen und wie wir damit sicher umgehen, wollen wir Ihnen offen und nachvollziehbar erklären. Damit kommen wir unserer Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach. Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an untenstehenden Verantwortlichen.

Name und Anschrift des Verantwortlichen

FPO-Landespartei Steiermark · Hans-Sachs-Gasse 10/4, 8010 Graz · Tel.: +43 (0) 316 / 70720, E-Mail: igs@fpoe-stmk.at

Altersbestätigung

Ich bestätige hiermit, mindestens 16 Jahre alt zu sein, ist, der Betroffene jünger als 16 Jahre, hat dieser erst die Einwilligung seiner Eltern/Erziehungsberechtigten einzuholen, bevor dieser uns personenbezogene Daten zukommen lässt. Ohne diese Einwilligung ist die Angabe von personenbezogenen Daten untersagt. Falls uns ein minderjähriger Nutzer dennoch personenbezogene Daten zukommen lässt, wird die Verwendung dieser Daten sofort nach Kenntnis eingestellt.

Welche personenbezogenen Daten erfassen wir?

Name, Anschrift, Nationalität, Geburtsdatum, E-Mailadresse

Wie verwenden wir ihre Daten?

Wir stellen eine unterschriebene Petition mit Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mailadresse und Land dar und reichen diese abschließend an das Europäische Parlament weiter. Die Untersützer willigen ein, Informationen per E-Mail und/oder postalisch zum Thema des Petitionstitels zu erhalten.

Wer kann was von Ihren Daten sehen und wie lange?

Petent: Als Petent muss der vollständige Name, Anschrift sowie eine gültige E-Mail-Adresse angegeben werden.

Untersützer: Als Untersützer einer Petition durch eine Unterschrift muss der vollständige Name sowie die vollständige Anschrift angegeben werden.

Petenten und Petitionsempfänger sehen von allen Unterstützern: die Anschrift, das Geburtsdatum, die Nationalität und die E-Mailadresse

Untersützer sehen von allen vor ihm unterschriebenen Unterstützern: die Anschrift, das Geburtsdatum, die Nationalität und die E-Mailadresse. Nach der Entscheidung über ein Petitionsanliegen ist der Petitionsempfänger verpflichtet, alle ihm zur Verfügung gestellten Unterschriftendaten zu vernichten.